

Lüdinghausen aktuell

Allgemeines Lüdinghausen

Bürgerbüro, 8.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Rathaus
Infoveranstaltung zum Baumschutzprojekt am Erdrostenweg, Burg Lüdinghausen, 18 Uhr
Müllabfuhr Biotonne, Innen- und Außenbereich

Bücherei

Lüdinghausen

Stadtbücherei St. Felizitas, 10 bis 13 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr, Rat 6 Tat

Seppenrade

Pflegeberatung der Caritas-Sozial-

station im Pfarrbüro, 11 bis 13 Uhr

Vereine Lüdinghausen

DRK-Kleiderkammer geöffnet, Tüllinghofer Straße 32, 14.30 bis 16.30 Uhr

Notdienste

Ärzte: ☎ 116 117
Zahnarzt: ☎ 0 18 05 / 98 67 00 (14 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz, höchstens 42 Cent/Minute aus dem Mobilfunknetz)
Apotheken: gebührenfreie Notrufnummer ☎ 08 00 / 0 02 28 33
Notruf ☎ 110: Polizei
Notruf ☎ 112: Feuerwehr/Rettung

Der Draht zur Redaktion

Lokales Lüdinghausen

Peter Werth (-wer-) ☎ 0 25 91 / 91 78 70
Ann-Christin Frank (-acf-) ☎ 0 25 91 / 91 78 72
Annika Wienhöfner (-awi-) ☎ 0 25 91 / 91 78 75
Beate Nissen (-ben-) ☎ 0 25 91 / 91 78 74
Sylvia Schuster (-schu-) ☎ 0 25 91 / 91 78 71

Telefax

☎ 0 25 91 / 91 78 79

redaktion.lue@wn.de

Lokaler Sport

Florian Levenig (-flo-) ☎ 0 25 91 / 91 78 73
E-Mail: sport.lue@wn.de

Kalender

Namenstag

Gerold, Werner

Luftdruck: 1028,3 hPa (gestern, 14 Uhr)

Wetter

Temperatur: 11,2 Grad (gestern, 14 Uhr)
Höchsttemperatur: 16,2 Grad (vorgestern)
Tiefsttemperatur: 6,1 Grad (gestern)
Niederschlag: 0,0 l/qm (bis gestern 8 Uhr)

Daten heute

Dämmerungsbeginn: 5:49 Uhr
Sonnenaufgang: 6:25 Uhr
Sonnenuntergang: 20:33 Uhr
Dämmerungsende: 21:10 Uhr
Mondaufgang: 6:19 Uhr
Monduntergang: 19:52 Uhr
Mondphase: abnehmend

Nachrichten

Versammlung der KFD St. Felizitas

LÜDINGHAUSEN. Die KFD St. Felizitas lädt ihre Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Samstag (22. April) um 9 Uhr ins Pfarrheim ein. Nach den Regularien wird Frau Dr. Hartmann einen Bericht zur Partnergemeinde in Sambia, Monze, berei-

halten, in dem sie über laufende und zukünftige Projekte informieren möchte. Es wird ein Frühstück gereicht, deshalb ist eine Anmeldung bis Donnerstag (19. April) telefonisch unter der Rufnummer 49 85 erwünscht.

Treffen der Bezirkshelferinnen

SEPPENRADE. Die Bezirkshelferinnen der KFD Seppenrade treffen sich am Montag (23. April) um 14.30 Uhr zur

Helferinnenrunde im Don-Bosco-Haus. Die Verbandszeitung Junia liegt dann zur Abholung bereit.

Trauercafé der Hospizbewegung

LÜDINGHAUSEN. Am kommenden Sonntag (23. April) lädt das Trauercafé-Team der Hospizbewegung Lüdinghausen/Seppenrade von 15 bis 16.30 Uhr in die Räume der Hospizbewegung an der Burgstraße 3 in Lüdinghausen ein. Bei einer Tasse Tee oder Kaffee und Kuchen bietet das „Café

Lichtblick“ Trauernden einen geschützten Raum an, um sich mit Menschen auszutauschen, die sich in einer ähnlichen Situation befinden, die zu hören und Verständnis zeigen. Um eine vorherige Anmeldung unter der Rufnummer 0160/2611171 bittet das Team des Trauercafés.

„Lüdinghausen mobil“ mit Info- und Aktionständen

Sicher und sauber unterwegs

LÜDINGHAUSEN. Unter dem Motto „Lüdinghausen mobil“ dreht sich am Samstag (22. April) von 10 bis 15 Uhr alles um die Themen Fahrradfahren und Mobilität. Im Rahmen des „Lüdinghauser Frühlings“ werden auf der Mühlenstraße wieder Info- und Aktionsstände aufgebaut. Mit einem sauberen Fahrrad in den Frühling starten? Nichts leichter als das, schreibt Lüdinghausen Marketing in einer Ankündigung. Gegenüber der Stadtbücherei der KJG im Einsatz und putzt die Fahrräder der Besucher. Der Erlös kommt der Jugendarbeit der KJG in der Stieverstadt zugute.

Die Aktiven des ADFC informieren an ihrem Stand über das Radfahren in Lüdinghausen und Verkehrssicherheit auf dem Fahrrad. Um die Zahl der Fahrraddiebstahle zu senken und um gleichzeitig die Aufklärungsquote zu erhöhen, bieten die Ehrenamtlichen außerdem die Gelegenheit, Fahrräder und Pedelecs codieren zu lassen. Diese Aktion wurde auch auf der diesjährigen Leezenbörse durchgeführt, wegen der großen Nachfrage gibt es diesen Zusatztermin. Bei der Codierung wird in den Fahrradrahmen eine Ziffern- und Zahlenkombination eingepägt, die in verschlüsselter Form die Stadt, Straße, Hausnummer und die Initialen des Fahrradbesitzers enthält. Das schreckt einerseits Diebe ab und erleichtert der Polizei, den Besitzer aufgefundener Räder zu identifizieren, heißt es im Pressetext.



Unterwegs auf zwei Rädern – das steht bei „Lüdinghausen mobil“, das am Samstag im Rahmen des Lüdinghauser Frühlings stattfindet, im Fokus. An der Mühlenstraße werden wieder zahlreiche Info- und Aktionsstände aufgebaut, auch zu anderen Mobilitätsangeboten. Foto: LH-Marketing

Neben dem Fahrrad werden folgende Unterlagen und Informationen benötigt: Ausweis, Kaufbeleg, Rahmennummer. Kinder und Jugendliche brauchen für die Codierung eine Einverständniserklärung der Eltern. Die Gebühr für die Rahmencodierung beträgt 15 Euro (zehn Euro für ADFC-Mitglieder) und zusätzlich fünf Euro, wenn auch ein Pedelec-Akku codiert wird. Die Einnahmen kommen der Verkehrssicherheitsarbeit des ADFC zugute. Die Kreispolizei Coesfeld ist ebenfalls mit einem Infostand präsent. Hier können

Besucher auf einem Pedelec-Simulator ausprobieren, wie schnell sie bei Gefahren im Straßenverkehr reagieren. Zu dem Motto „Sehen und gesehen werden“ möchten die Mitglieder des Seniorenbeirates der Stadt Lüdinghausen mit den Besuchern ins Gespräch kommen. An der Kaffee-Ape des Caritasverbandes für den Kreis Coesfeld besteht für den Kreis Coesfeld besteht die Möglichkeit, sich mit den Mitarbeitern und anderen Besuchern bei einer Tasse Kaffee auszutauschen. Wer sich mit seinem Fahrrad vor Lüdinghauser Kulisse fotografieren lassen, das Bild mit ein paar Zeilen versehen

und als Postkarte mit nach Hause nehmen möchte, der ist bei der Greenscreen-Aktion der AGFS (Arbeitgebergemeinschaft fahrrad- und fußgängerfreundlicher Städte und Gemeinden in NRW) richtig. Der Verein „Bürger für Bürger“ stellt sein Rikscha-Projekt vor und lädt zu kurzen Rundfahrten ein. Über Nahmobilität vor Ort informieren die RVM (Regionalverkehr Münsterland) und der Bürgerbusverein. Außerdem fährt das kleine rote Feuerwehrauto des Naturparks Hohe Mark vor – mit Infos über Freizeitangebote, Radtouren und mehr. Auch

LH-Marketing wird mit einem bei „Lüdinghausen mobil“ vertreten sein. Dort können die kleinen Besucher Brusternstellen.

Am Infostand der AOK gibt es Mitmach-Aktionen und die Chance auf verschiedene Preise bei einer Verlosung. Das DRK Lüdinghausen-Seppenrade informiert an ihrem Einsatzfahrzeug über Erste-Hilfe-Maßnahmen. Die Lüdinghauser Bürgerenergiegenossenschaft steht bei der Veranstaltung für Fragen um nachhaltige Energie in Lüdinghausen zur Verfügung, heißt es abschließend in der Ankündigung.

Ehemalige des Gymnasiums gründen Verein Antons Alumni

Über die Schulzeit hinaus verbunden bleiben

LÜDINGHAUSEN. „Wir würden so gerne mal wieder was vom Anton mitbekommen“ – dieser Wunsch treibt viele ehemalige Schülerinnen und Schüler des St.-Antonius-Gymnasiums an. So auch Julian Rupprecht, Theresa Hülk, Ole Wachsmann, Ali Moukalled, Johanna Gerwin und Lena Holtschulte, die mit Unterstützung des stellvertretenden Schulleiters Christian Weyers den Verein Antons Alumni gegründet haben. Dieser richtet sich an alle ehemaligen Lernenden und Lehrenden der Schule sowie aktuell Lernende ab der Klasse zehn, heißt es in einer Pressemitteilung der Schule.



Die Ehemaligen (v.l.) Theresa Hülk, Julian Rupprecht, Ali Moukalled, Ole Wachsmann, Lena Holtschulte und Johanna Gerwin freuen sich auf die Vernetzung im Verein Antons Alumni. Foto: St.-Antonius-Gymnasium

Ziel ist es, die Mitglieder durch Angebote zum Wiedersehen zu vernetzen, aktuelle Schülerinnen und Schüler im Bereich der Studien- und Berufswahlorientierung zu unterstützen und durch die aktive Beteiligung an der Entwicklung des Schullebens eine Verbundenheit zum Anton über die Schulzeit hinaus zu ermöglichen. So wird angestrebt, durch ein großes Netzwerk der Mitglieder von Antons Alumni den Lernenden Berufsberatung vorzustellen, die X-Mas-Reunion für die Jahrgangsstufe Q1 zu unterstützen und Praktikumsplätze zu vermitteln. Im Schulleben unterstützt der Verein ergänzend zum schulischen Förderverein gemeinnützige Projekte der Schule. Eine Individualförderung von Lernenden bleibt Aufgabe des Fördervereins, heißt es im Pressetext weiter.

Neben den Mitgliederversammlungen und zukünftigen Arbeitstreffen in zu bildenden Ausschüssen haben

Ehemalige vor allem bei dem Verein organisierten Festivals die Möglichkeit, sich wiederzusehen und das Anton zu besuchen. „Den Termin für das Sommerfest am 12. August (Samstag) ab 14 Uhr am St.-Antonius-Gymnasium können sich Ehemalige schon jetzt im Kalender eintragen“, wird Julian Rupprecht, Vorsitzender von Antons Alumni, zitiert.

Infos zur Mitgliedschaft und der Mitgliedsantrag sind auf der Internetseite der Schule unter www.st-antonius-gymnasium.de/schule/alumni-ehemalige zu finden. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt zwölf Euro. Fragen, Anregungen und Anmeldungen zum Sommerfest nimmt der Verein per E-Mail an antons-alumni@saglh.de entgegen.

Westfälische Nachrichten

LÜDINGHAUSER ZEITUNG
Anzeiger im Kreis Coesfeld
Ausg. LH

Herausgeber und Verlag:
Aschendorff Medien GmbH & Co. KG,
48135 Münster, Telefon (02 51) 6 90-0,
Telefax (02 51) 6 90-80 70 91, E-Mail:
redaktion@wn.de, Homepage: www.wn.de,
Anschrift: An der Hansalinie 1, 48163 Münster.
Leserservice:
Telefon (02 51) 6 90-0, Telefax (02 51)
6 90-45 70, E-Mail: kundenservice@wn.de,
Anschrift: Steverstraße 31, 59348 Lüdinghausen,
Telefon (02 51) 91 78 71, Telefax
(02 51) 91 78 79.
Verleger und Geschäftsführer:
Dr. Benedikt Hüffer, Dr. Eduard Hüffer.
Geschäftsführer:
Dennis Hagen, Marc Zahlmann.
Redaktion:
Chefredakteurin: Anne Eckardt,
Chefredakteur Digitale Medien: Carsten Voß,
Utg. Themenredsk: Ralf Repöhler,
Utg. Newsdesk Print: Elmar Ries,
Utg. Digitalsteuerung: Carsten Vogel,
Sport: Alexander Hüffer, Ansgar Gröbel (Stv.),
Feuilleton: Johannes Loy,
Service/Magazine: Uwe Gebauer,
Annegret Schwegmann,
Zentrale Lokaldesk: Markus Kampmann,
Jürgen Gemmett (Stv.),
Berliner Büro: Kerstin Münstermann,
Niederlande-Korrespondent: Martin Borck,
Anschrift für alle Vorgenannten: Aschendorff
Medien GmbH & Co. KG, An der Hansalinie 1,
48163 Münster, Telefon (02 51) 6 90-0, Telefax
(02 51) 6 90-80 70 91, E-Mail: redaktion@wn.de,
Homepage: www.wn.de.
Lokalredaktion Lüdinghausen: Peter Werth,
Anschrift: Steverstraße 31, 59348 Lüdinghausen,
Telefon (02 51) 91 78 71,
Telefax (02 51) 91 78 79.

Anzeigenleitung:
WN-Anzeigenleitung: Marc Arne Schümann,
ZGM/ZN-Anzeigenleitung: Thomas Ries,
Anschrift für beide: Aschendorff Medien GmbH
& Co. KG, An der Hansalinie 1, 48163 Münster,
Telefon (02 51) 6 90-0, Fax (02 51) 6 90-80 85
90, E-Mail: anzeigen@zgm-muensterland.de,
Homepage: www.zgm-muensterland.de,
Mittglied der ZGM Zeitungs-Gruppe Westfalen.
Es gelten die Mediastandards gültig ab 1.1.2023.
Leitung Leserkart: Sascha Krollmann,
Anschrift: Aschendorff Medien GmbH & Co. KG,
An der Hansalinie 1, 48163 Münster, Telefon
(02 51) 6 90-0, Telefax (02 51) 6 90-45 70,
E-Mail: kundenservice@wn.de.
Zustellung/Logistik:
Aschendorff Logistik GmbH & Co. KG,
An der Hansalinie 1, 48163 Münster,
Telefon (02 51) 6 90-0,
Druck: Aschendorff Druckzentrum GmbH
& Co. KG, Telefon (02 51) 6 90-0, E-Mail:
druckhaus.leitung@aschendorff.de,
Anschrift: An der Hansalinie 1, 48163 Münster, Mitglied
im International Newspaper Color Quality Club
INRA, Zertifiziert nach ISO 12647-3,
Homepage: www.aschendorff.de.
Einmal wöchentlich mit TV-Beilage Prima.
Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des
Verlages oder in Fällen höherer Gewalt bzw.
Streik oder Aussperrung kein Entschädigungsanspruch.
Bei unverlangt eingesandten
Manuskripten besteht keine Gewähr für Rücksendung.
Bezugsunterrechnungen werden ab dem 7. Erscheinungstag vom Verlag versandt.
Für die Herstellung der Westfälischen
Nachrichten wird Recycling-Papier verwendet.

Teilzeitangebote

Wir suchen Zusteller (m/w/d)

ab 18 Jahren für die Verteilung der Tageszeitung/von Briefen in den frühen Morgenstunden in
- ASCHBERG (inkl. Briefe)
- OTTARMSBOCHOLT oder SENDEN
- LÜDINGHAUSEN oder SEPPENRADE.

Ihr Stundenlohn: 14,40 – 15,45 Euro/Std. In manchen Gebieten ist ein eigener Pkw erforderlich (Fahrtkostenersatzung).

Wir freuen uns auf Sie! Telefon (0251) 6 90-664, info@die-nachlichter.de - www.dienachlichter.de oder per WhatsApp: 0172-19 88 357



Nachtwächter nimmt Kinder mit auf Schatzsuche



Der Nachtwächter nimmt seine jungen Gäste mit auf eine Schatzsuche durch die Stadt. Foto: LH Marketing

LÜDINGHAUSEN. Seit jeher dreht der Nachtwächter bei Einbruch der Dunkelheit seine einsamen Runden durch das schlafende Lüdinghausen. Er kennt dabei nicht nur jede Straßentalerne und Türklinke, sondern weiß auch vieles über die Geschichte des altehrwürdigen Städtchens an der Stever zu erzählen. Er weiß auch, wo in Lüdinghausen ein Schatz versteckt ist.

Im Rahmen einer öffentlichen Führung (Dauer: 1,5 Stunden) können Kinder zwischen acht und zwölf Jahren (mit erwachsener Begleitperson) den Nachtwächter auf seinem Rundgang durch die Stadt begleiten und dabei Augen und Ohren nach dem Schatz offenhalten. Die Führung findet am Freitag (21. April) um 17 Uhr statt. Der Startpunkt ist am

Lüdinghaus, Borg 4. Tickets für 6 Euro gibt es im Lüdinghaus oder direkt beim Stadtführer. Um eine vorherige Anmeldung unter Telefon 02591/78008 oder per E-Mail an info@luedinghausenmarketing.de wird gebeten. Das Angebot ist auch als private Führung, zum Beispiel als Kindergeburtstag, bei Lüdinghausen Marketing buchbar.